

**AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG**  
**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach § 3 Abs. 1 VOB/A**

- Auftraggeber:**
- Ortsgemeinde Gensingen, Binger Straße 15, 55457 Gensingen
  - VGW Sprendlingen-Gensingen AöR – Betriebszweig  
Abwasserbeseitigung, Europastraße 5, 55576 Sprendlingen
  - VGW Sprendlingen-Gensingen AöR – Betriebszweig  
Wasserversorgung, Europastraße 5, 55576 Sprendlingen
  - EDG Rheinhessen Nahe GmbH,  
Am Giener 13, 55268 Nieder-Olm
- Vergabestelle:** Verbandsgemeindewerke Sprendlingen-Gensingen AöR,  
Europastraße 5, 55576 Sprendlingen  
E-Mail: [Sprendlingen@Bieteranfrage.de](mailto:Sprendlingen@Bieteranfrage.de)
- Art des Auftrags:** Bauauftrag
- Ort der Ausführung:** 55457 Gensingen
- Maßnahme:** Erschließung des NBG "Westlich der Alzeyer Straße" in der OG Gensingen
- Art und Umfang der Leistung:** Tief-, Leitungs- und Verkehrswegebauarbeiten  
Gewerk 01 (Auftraggeber Ortsgemeinde Gensingen)
- Erdarbeiten (Oberbodenabtrag) im Bereich der herzustellenden Verkehrs-/ Fußwege-/ und Parkflächen ..... ca. 7.200 m<sup>3</sup>
  - Erdarbeiten (Bodenverfestigung) im Bereich der herzustellenden Verkehrsflächen ..... ca. 14.800 m<sup>2</sup>
  - Herstellung eines Straßendamms (Höhe 0,50 m - 1,50 m) mit hydraulisch konditionierten und stabilisierten Böden ..... ca. 13.500 m<sup>3</sup>
  - Straßenentwässerung: 66 Straßenabläufe mit ca. 340 m PP-Rohre DN 150 mm und ca. 275 m PP-Rohre DN 200 mm
  - Stahlbetonschlitzrinne KL D400 ..... ca. 80 m
  - Frostschutz herstellen Belastungsklasse Bk 1,0 bis Bk 100 ..... ca. 3.300 m<sup>3</sup>
  - Asphalttragschicht herst. 250 kg/² (wasserdurchl.) ..... ca. 7500 m<sup>2</sup>
  - Betonsteinpflaster nach DIN EN 1338, davon ca. 2.400,00 m<sup>2</sup> mit breiter Drainfuge ..... ca. 10.500 m<sup>2</sup>
  - Verbundmuldenrinne (Breite 30 und 50 cm) ..... ca. 1.300 m
  - Erd- und Kabelverlegungsarbeiten: Leitungsgrabenaushub (versch. Grabenprofile) .... ca. 900 m<sup>3</sup>

- Straßenbeleuchtung: 60 Stück Fundamentrohre für Straßenbeleuchtung, rd. 2.500,00 m Straßenbeleuchtungskabel NYY 3x10 mm<sup>2</sup> liefern und verlegen
- Fahrbahnmarkierungsarbeiten und 17 Verkehrsschilder ..... ca. 360 m

Gewerk 02 + 03 (Auftraggeber VGW Sprendlingen-Gensingen)

- Erdarbeiten (Bodenaushub, teilw. Verbesserung und Wiedereinbau) Herstellung Versickerungsbecken
- Erdarbeiten (Bodenaushub, teilw. Verbesserung und Wiedereinbau) Herstellung Regenrückhaltebecken inkl. Erstellung Drosselbauwerk
- Herstellung SW- Pumpstation, inkl. Erdarbeiten (Bodenaushub, teilw. Verbesserung und Wiedereinbau) sowie Oberflächenaufbruch und -wiederherstellung
- Verlegung ca.1010 m RW-Kanal DN300 SB, Verlegung ca. 50 m RW-Kanal DN400 SB, Verlegung ca.1100 m SW-Kanal DN250 PP sowie 62 Kanal Schächte SB DN1000 inkl. Erdarbeiten (Bodenaushub, teilw. Verbesserung und Wiedereinbau) sowie Oberflächenaufbruch und -wiederherstellung
- Leitungsverlegung SW Pumpleitung PE100 DA110 inkl. Erdarbeiten (Bodenaushub, teilw. Verbesserung und Wiedereinbau) sowie Oberflächenaufbruch und -wiederherstellung ..... ca. 360 m
- Verlegung von SW- Anschlussleitungen DN150 PP ..... ca. 520 m
- Leitungsverlegung Wasserleitung PE100 DA110 inkl. Erdarbeiten (Bodenaushub, teilw. Verbesserung und Wiedereinbau) sowie Oberflächenaufbruch und -wiederherstellung ..... ca. 1.200 m
- Leitungsverlegung Wasseranschlussleitungen PE100 DA32 ..... ca. 370 m

Gewerk 04 (Auftraggeber EDG Rheinhessen-Nahe mbH)

- Erdarbeiten: Leitungsgrabenaushub (versch. Grabenprofile) ..... ca. 2.008 m<sup>2</sup>

**Losweise Vergabe:** Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten

Nein

**Ausführungszeitraum:** 03.08.2020 - 17.12.2021

- Hauptangebote:**  Mehrere Hauptangebote sind zugelassen  
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)  
 Mehrere Hauptangebote sind nicht zugelassen
- Nebenangebote:**  Nebenangebote sind zugelassen  
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)  
 Nebenangebote sind nicht zugelassen
- Anforderung:** Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form unter [www.subreport-elvis.de/E13519577](http://www.subreport-elvis.de/E13519577) bezogen werden.
- Gebühr:** Eine Schutzgebühr für den Bezug der Vergabeunterlagen wird nicht erhoben.
- Kommunikation:** Die Kommunikation erfolgt  
 elektronisch über die Vergabepattform.  
 in Kombination: bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über die Vergabepattform; danach schriftlich oder in Textform:  
 Anfragen zu den Vergabeunterlagen sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist auch per E-Mail möglich unter [Sprendlingen@Bieteranfrage.de](mailto:Sprendlingen@Bieteranfrage.de).  
Die Beantwortung von Anfragen erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform.
- Ablauf der Angebotsfrist:** Datum: 21.04.2020  
- Tief-, Leitungs- und Verkehrswegebauarbeiten..... 10:00 Uhr
- Sprache:** Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
- Form der Angebotsabgabe:** Angebote können ausschließlich elektronisch (verschlüsselt über die Vergabepattform) abgegeben werden.  
Die Einreichung schriftlicher Angebote (in Papierform) ist nicht zugelassen.
- Eröffnungstermin und -ort:** Datum: 21.04.2020  
- Tief-, Leitungs- und Verkehrswegebauarbeiten..... 10:00 Uhr  
  
Verbandsgemeindewerke Sprendlingen-Gensingen AöR,  
Europastraße 5, 55576 Sprendlingen  
  
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:  
Bieter und deren Bevollmächtigte sind nicht zugelassen.
- Nachforderung:** Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden  
 nachgefordert.  
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:  
 nicht nachgefordert.
- Bindefrist:** bis 08.06.2020

**Zuschlagskriterien:**

Siehe Vergabeunterlagen.

- Werkstätten für behinderte Menschen, Blindenwerkstätten und Integrationsprojekten i.S.d § 132 SGB IX (= Bevorzugte Einrichtungen)

Ist ein Angebot, das von einer der vorgenannten Bevorzugten Einrichtung abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich oder annehmbar wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines nicht bevorzugten Bieters, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Bevorzugten Einrichtung erteilt. Bevorzugten Einrichtungen wird immer dann der Zuschlag erteilt, wenn ihr Angebotspreis den des wirtschaftlichsten Bieters um nicht mehr als 15 % übersteigt. Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, wird nur der Anteil berücksichtigt, den die Bevorzugten Einrichtungen an dem Gesamtangebot der Arbeitsgemeinschaft haben. Der Anteil der bevorzugten Einrichtungen an der angebotenen Leistung ist bei Angebotsabgabe anzugeben. Der Nachweis der Bevorzugteneigenschaft ist mit dem Angebot zu führen.

- Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben  
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.
- Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen  
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen einen höheren Frauenanteil an den Beschäftigten ausweist oder Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.

**Nachweise, mit dem Angebot vorzulegen:**

- Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung), alternativ durch Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) erbracht werden.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

#### Gewerk 02:

Bieter müssen mit Angebotsabgabe und während der Werkleistung die fachliche Qualifikation (Fachkunde, technische Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit der technischen Vertragserfüllung) und die Gütesicherung des Unternehmens nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 Beurteilungsgruppe **AK 2** sind zu erfüllen und nachzuweisen.

Der Nachweis gilt als erbracht, wenn der Bieter die Einhaltung der Anforderungen und die Gütesicherung des Unternehmens nach Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau für die geforderte(n) Beurteilungsgruppe(n) nachweist.

Der Nachweis gilt insbesondere als gleichwertig erbracht, wenn der Bieter die Einhaltung der Anforderungen durch einen Prüfbericht entsprechend Güte- und Prüfbestimmungen Abschnitt 4.1 für die geforderte(n) Beurteilungsgruppe(n) nachweist und eine Verpflichtung vorlegt, dass der Bieter im Auftragsfall für die Dauer der Werkleistung einen Vertrag zur Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 entsprechend Abschnitt 4.3 abschließt und die zugehörige "Eigenüberwachung" entsprechend Abschnitt 4.2 durchführt.

Zum Nachweis der Eignung können auch gleichwertige Zertifikate von Drittanbietern vorgelegt werden. Unabhängig der Frage, von welchem Anbieter entsprechende Zertifikate vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, sich die dem jeweiligen Zertifikat zu Grunde liegenden Unterlagen und Prüfberichte vorlegen zu lassen.

#### Gewerk 03:

DVGW-Zertifikat W3 (ge, pe) nach GW 301 oder gleichwertiger Nachweis

Sämtliche mit dem Angebot einzureichenden Nachweise sind im beigelegten Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Formblatt 216) aufgeführt.

<b>Nachweise, auf gesondertes Verlangen vorzulegen:</b>	Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise sind in der Angebotsaufforderung unter Buchstabe D) und Ziffer 3.4 sowie im Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Formblatt 216) aufgeführt.
<b>geforderte Sicherheiten:</b>	Sicherheiten für Vertragserfüllung und Mängelansprüche (Details siehe Vergabeunterlagen)
<b>Zahlungsbedingungen:</b>	Gemäß VOB/B (Details siehe Vergabeunterlagen)
<b>Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):</b>	Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Kommunalaufsicht, Georg-Rückert-Straße 11, 55218 Ingelheim

Sprendlingen, 13.03.2020

Rika Glöde  
(Vorstandsvorsitzende)